

Antrag auf Selbsthilfegruppen-Direktförderung durch die Stadt Braunschweig

An
KIBiS im Paritätischen
z.H. Frau Furchner
Kaiserstr. 18
38100 Braunschweig

Abgabe des Antrages bis zum
28.02.
des Antragsjahrs

1. Antragstellerin / Antragsteller:

a) Name der Selbsthilfegruppe / der Selbsthilfeinitiative:

b) Ansprechpartner/in bei eventuellen Rückfragen:

Name

Telefon-Nr.

Straße

Postleitzahl / Ort

E-Mail

c) Bankverbindung:

IBAN
(22-stellig)

Name des Geldinstitutes

Kontoinhaber/in:

Name

Straße

Postleitzahl / Ort

2. Höhe der beantragten Zuwendung:

Es wird ein Zuschuss in Höhe von _____ € beantragt.

3. Angaben zum Antragsteller:

- a) Selbstdarstellung der Antrag stellenden Selbsthilfegruppe
beispielsweise wie groß ist die Gruppe, seit wann besteht sie,
(falls der Platz nicht ausreicht, bitte zusätzliches Blatt beilegen):

- b) Mitgliedschaft: Antrag stellend Gruppe ist Mitglied

in einem Wohlfahrtsverband: _____

in einem Dachverband: _____

keine Mitgliedschaft

4. Vorhaben:

- a) Kurze Beschreibung des Vorhabens, für das die SHG-Direktförderung
beantragt wird:

- b) Ziele, die mit dem Vorhaben erreicht werden sollen:

- c) Beginn des Vorhabens: _____

5. Finanzierungsplan:

- Hinweise:
- Gemäß der Förderrichtlinien sind Geräte-Anschaffungen bis 1000,00 € möglich.
 - Die Endsummen von Ausgaben und Einnahmen müssen sich decken.

a) Ausgaben, für die die Direktförderung beantragt wird:

→ Möglichst konkret, z.B. Honorare, Miete, Porto, Telefonkosten, Schreibtisch etc.,
keine pauschale Angabe wie z.B. Gesamthaushalt

Bezeichnung	Betrag in €
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Ausgaben insgesamt	_____

b) Einnahmen für das geplante Vorhaben:

→ Hierunter fallen vorhandene und beantragte Mittel für das Vorhaben,
für das die Direktförderung beantragt wird.

Bezeichnung	Betrag in €
_____	_____
bei KIBiS beantragte Zuwendung	_____
_____	_____
bei Dritten beantragte Zuwendungen:	_____
Krankenkassen (§ 20h SGB V)	_____
Pflegekassen/Land (§ 45d SGB XI)	_____
Dachverband	_____
Sonstiges:	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Eigenmittel	_____
_____	_____
sonstige Einnahmen (z.B. Spenden)	_____
_____	_____
Einnahmen insgesamt	_____

6. Erklärungen der Antragstellerin / des Antragstellers:

- a) Mir / uns ist bekannt, dass ein Vorhaben nicht im Nachhinein gefördert werden kann, d.h. eine Förderung ist nicht möglich, wenn ein Vorhaben bei Antragsstellung bereits durchgeführt worden ist oder bereits angefangen hat.

Wenn jedoch mit dem Vorhaben sofort begonnen werden soll, kann dies beantragt werden:

Ich / wir beantragen die Ausnahme vom Verbot des vorzeitigen Maßnahmebeginns:

ja nein

- b) Ich / wir haben die „Richtlinien über die Förderung von Selbsthilfegruppen in Braunschweig“ zur Kenntnis genommen. Insbesondere ist mir / uns bekannt, dass Gruppen, die bereits von der Stadt Braunschweig Fördermittel erhalten, grundsätzlich keine doppelte Förderung erhalten können (Punkt 7 der Richtlinien). Eine Doppelfinanzierung kann zur Rückforderung der bewilligten Mittel führen.

- c) Ich versichere / wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig gemacht worden sind.

- d) Ort, Datum und rechtsverbindliche Unterschrift(en):

(Bei nicht eingetragenen Vereinen muss die Legitimation des Interesses der Gesamtgruppe durch die Unterschrift von drei Mitgliedern gewährleistet werden).

Ort, Datum:

Unterschrift(en):

7. Anlagen:

(bitte auflisten)

1.)

2.)

3.)

4.)

5.)
